



Vorlage Nr.: 2024/022

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Verfasser*in	Sitzung am
Ausschuss für Bildung	Herr Dr. Schröder	28.02.2024

Berufskollegs als regionale Innovationstreiber - Umsetzungsstand

Darstellung des Sachverhaltes:

Die berufliche Bildung im Kreis Recklinghausen entwickelt sich stetig weiter, um auf immer wieder neue wirtschaftliche, ökologische oder regionale Bedarfe reagieren zu können. Mit neuen Bildungsgängen, veränderten Organisationsstrukturen und insbesondere durch die Teilnahme an Schulversuchen reagieren die Berufskollegs auf diese Anforderungen.

Im Rahmen des nordrhein-westfälischen Schulgesetzes wurden rechtliche Möglichkeiten geschaffen, Innovationen zunächst zu erproben und ggf. dann in das System zu implementieren. Schulversuche sind Instrumente zur Weiterentwicklung des Schulwesens (§ 25 Schulgesetz). Sie müssen vom Ministerium für Bildung genehmigt werden.

Die nachfolgend aufgezeigten Schulversuche werden im Rahmen der Sitzung anhand einer Präsentation detaillierter vorgestellt.

Berufsfachschule für Ingenieurtechnik

Ab dem Schuljahr 2019/20 startete der landesweite fünfjährige Schulversuch „Berufsfachschule für Ingenieurtechnik“. Erprobt werden soll ein Bildungsgang mit den drei ingenieurwissenschaftlichen Schwerpunkten Bau-, Maschinenbau- und Elektrotechnik. Angesprochen werden Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss, die noch kein klar fixiertes technisches Berufsbild vor Augen haben. In der gestuften Ausbildung wird nach zwei Jahren der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben, im dritten Jahr wird ein Berufsabschluss zur/zum technischen Assistentin/ technischen Assistenten ermöglicht. Es nehmen landesweit 22 Berufskollegs an dem Schulversuch teil, darunter das Berufskolleg OstVest in Datteln; hier besuchen aktuell 40 Schülerinnen und Schüler den Bildungsgang.

Klimpel
Landrat

Schad
Kreisdirektor

Dr. Schröder
Fachbereichsleitung

Fachoberschule Polizei

Mit der Einrichtung und Erprobung löst die NRW-Landesregierung die im Koalitionsvertrag geäußerte Absicht ein, Jugendlichen mit mittlerem Schulabschluss unter Beibehaltung der zweigeteilten Laufbahn den Zugang zum Polizeivollzugsdienst zu ermöglichen.

An dem Schulversuch nahmen ab dem Schuljahr 2022/23 landesweit 11 Berufskollegs teil, darunter das Kuniberg Berufskolleg in Recklinghausen mit aktuell 56 Schülerinnen und Schüler. Um den ländlichen Raum zu stärken, wurden vier weitere Berufskollegs ab dem Schuljahr 2023/24 in den Schulversuch einbezogen.

Im Rahmen der Fachoberschule Polizei erwerben die Schülerinnen und Schüler in dem zweijährigen Bildungsgang die Fachhochschulreife und polizeispezifische Kenntnisse. Gleichzeitig sichern sie sich eine vorbehaltliche Einstellungs zugesage für den Polizeidienst in Nordrhein-Westfalen und einen Studienplatz im anschließenden Bachelorstudium an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung, sofern sie den Abschluss erfolgreich absolvieren und die beamtenrechtlichen Voraussetzungen weiterhin erfüllen.

Fachoberschule für Informatik

Das Berufskolleg OstVest nimmt als eines von zehn Berufskollegs an dem Schulversuch „Fachoberschule für Informatik“ mit aktuell 32 Schülerinnen und Schüler teil. Nordrhein-Westfalen ist damit bundesweit das erste Land, das in der Fachoberschule eine eigenständige Fachrichtung Informatik aufbaut. So entwickelt der Schulversuch zugleich bundesweiten Modellcharakter.

Ziel des neuen Bildungsgangs ist es, Jugendlichen mit mittlerem Bildungsabschluss Zugänge zu beruflichen Tätigkeiten im Bereich IT zu eröffnen und so langfristig Fachkräfte zu sichern. Im Rahmen des Schulversuchs erwerben die Jugendlichen die Fachhochschulreife, die bislang häufig Voraussetzung für die Aufnahme einer dualen IT-Ausbildung ist.

Talentschulen

Im Rahmen der seit dem Schuljahr 2019/20 eingerichteten Talentschulen soll erprobt werden, wie die Entkoppelung von sozialer Herkunft der Schülerinnen und Schüler und ihrem Bildungserfolg an Schulstandorten mit besonderen Herausforderungen gelingen kann. Nach einem Bewerbungsverfahren wurden insgesamt im Land NRW 60 Standorte ausgewählt, darunter 15 Berufskollegs. Erfolgreich beworben haben sich das Max-Born-Berufskolleg in Recklinghausen und das Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl. Es werden für Jugendliche aus der Ausbildungsvorbereitung und Berufsfachklassen innovative Konzepte zur Berufsorientierung und Vermittlung von MINT-Kompetenzen entwickelt und damit an die Zielgruppen adressiert, die im Rahmen des Ausbildungskonsens 2024 besonders im Fokus stehen. (siehe [Ausbildungskonsens Nordrhein-Westfalen: Berufliche Qualifizierung ist das schärfste Schwert gegen Fachkräftemangel | Land.NRW](#))

Regionales Bildungszentrum der Berufskollegs

Seit 2021 beteiligt sich der Kreis Recklinghausen mit aktuell sieben Berufskollegs am Schulversuch „**Regionale Bildungszentren der Berufskollegs**“. **Insgesamt sieben Gebietskörperschaften in NRW nehmen an dem Schulversuch teil.** Mit diesem Schulversuch werden Ziele des Koalitionsvertrags eingelöst sowie die Agenda zur Stärkung der Beruflichen Bildung umgesetzt. Im Rahmen des bisher sehr erfolgreich agierenden Vestischen Berufskollegverbunds wurden bereits umfangreiche Kooperationsergebnisse erzielt, z.B. das bereits gemeinsam erstellte Medienkonzept, das abgestimmte IT- Betriebs - und Supportkonzept oder die gemeinsame Einwerbung von Fördermitteln. Eine langfristige Verstetigung wird angestrebt.

Landesprogramm Bildung und Gesundheit

Seit 2009 wird das Landesprogramm Bildung und Gesundheit zur integrierten Gesundheits- und Qualitätsentwicklung in Schulen durchgeführt; darunter Maßnahmen zur Inklusion, Resilienz und Prävention. Dies entspricht dem Kooperationsansatz der Landesrahmenvereinbarung NRW (LRV NRW) zur Umsetzung der nationalen Präventionsstrategie. Allen interessierten Schulen des Landes NRW wird durch geeignete Maßnahmen bei vorgegebenen Ressourcen eine Mitgliedschaft im Landesprogramm ermöglicht, die Teilnahme steht dabei allen Schulen offen. Bisher nehmen sechs Berufskollegs an dem Programm teil (BK OstVest Datteln; Hans-Böckler-BK Marl; BK Castrop-Rauxel; Paul-Spiegel-BK Dorsten; Herwig-Blankertz BK Recklinghausen; Kuniberg BK Recklinghausen).

Neben den dargestellten Schulversuchen bieten die Berufskollegs des Kreises Recklinghausen insgesamt allein im dualen Ausbildungssystem Bildungsgänge in ca. 90 Ausbildungsberufen an, darunter auch einige mit herausragender überregionaler Bedeutung, wie z.B. Uhrmacher, Orthopädiemechaniker, Fachlageristen, Kosmetiker, Hörakustiker und Zahntechniker.